

# gesis

Leibniz-Institut  
für Sozialwissenschaften

German Longitudinal  
Election Study



## **GLES 2013** **Nachwahl-Querschnitt** ZA5701

*Listenheft zum Fragebogen*

**Listenheft zum Fragebogen**

**Nachwahlbefragung**

**2013**

Q5  
Q6

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- DIE LINKE
- GRÜNE
- PIRATEN
- NPD
- AfD (Alternative für Deutschland)
- andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- keine Partei
- alle Parteien gleich gut

Q7

<b>viel höher als heute</b>	<b>etwas höher als heute</b>	<b>genauso hoch</b>	<b>etwas niedriger als heute</b>	<b>viel niedriger als heute</b>
---------------------------------	----------------------------------	-------------------------	--	---

Q9

**Die derzeitige wirtschaftliche Lage in Deutschland ganz allgemein ist ...**

<b>sehr gut</b>	<b>gut</b>	<b>teils/teils</b>	<b>schlecht</b>	<b>sehr schlecht</b>
-----------------	------------	--------------------	-----------------	--------------------------

Q13

**In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung der letzten vier Jahre dafür verantwortlich?**

<b>sehr stark</b>	<b>stark</b>	<b>mittel- mäßig</b>	<b>weniger stark</b>	<b>überhaupt nicht</b>
-------------------	--------------	--------------------------	--------------------------	----------------------------

Q14

**Die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland wird  
in einem Jahr ... sein.**

<b>wesentlich besser</b>	<b>etwas besser</b>	<b>gleich geblieben</b>	<b>etwas schlechter</b>	<b>wesentlich schlechter</b>
------------------------------	-------------------------	-----------------------------	-----------------------------	----------------------------------

Q19

**Stimmzettel**  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag  
am 22. September 2013

**Sie haben 2 Stimmen**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreisabgeordneten



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)

**Erststimme**

01	Kandidat der <b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	<input type="radio"/>
02	Kandidat der <b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
03	Kandidat der <b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
04	Kandidat von <b>DIE LINKE</b>	DIE LINKE	<input type="radio"/>
05	Kandidat von <b>GRÜNE</b>	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
06	Kandidat der <b>PIRATEN</b>	Piratenpartei Deutschland	<input type="radio"/>
07	Kandidat der <b>NPD</b>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
08	Kandidat der <b>AfD</b>	Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>
09	Kandidat von <b>Anderer Partei, und zwar</b>		<input type="radio"/>

**Zweitstimme**

<input type="radio"/>	<b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	21
<input type="radio"/>	<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	22
<input type="radio"/>	<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	23
<input type="radio"/>	<b>DIE LINKE</b>	DIE LINKE	24
<input type="radio"/>	<b>GRÜNE</b>	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	25
<input type="radio"/>	<b>PIRATEN</b>	Piratenpartei Deutschland	26
<input type="radio"/>	<b>NPD</b>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	27
<input type="radio"/>	<b>AfD</b>	Alternative für Deutschland	28
<input type="radio"/>	<b>Andere Partei, und zwar</b>		29



Q23

**Stimmzettel**  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag  
am 22. September 2013

**Sie haben 2 Stimmen**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreisabgeordneten



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)

**Erststimme**

01	Kandidat der <b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	<input type="radio"/>
02	Kandidat der <b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
03	Kandidat der <b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
04	Kandidat von <b>DIE LINKE</b>	DIE LINKE	<input type="radio"/>
05	Kandidat von <b>GRÜNE</b>	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
06	Kandidat der <b>PIRATEN</b>	Piratenpartei Deutschland	<input type="radio"/>
07	Kandidat der <b>NPD</b>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
08	Kandidat der <b>AfD</b>	Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>
09	Kandidat von <b>Anderer Partei, und zwar</b>		<input type="radio"/>

**Zweitstimme**

<input type="radio"/>	<b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	21
<input type="radio"/>	<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	22
<input type="radio"/>	<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	23
<input type="radio"/>	<b>DIE LINKE</b>	DIE LINKE	24
<input type="radio"/>	<b>GRÜNE</b>	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	25
<input type="radio"/>	<b>PIRATEN</b>	Piratenpartei Deutschland	26
<input type="radio"/>	<b>NPD</b>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	27
<input type="radio"/>	<b>AfD</b>	Alternative für Deutschland	28
<input type="radio"/>	<b>Andere Partei, und zwar</b>		29

Q24

**Wann haben Sie entschieden, wie Sie bei der Bundestagswahl gewählt haben?**

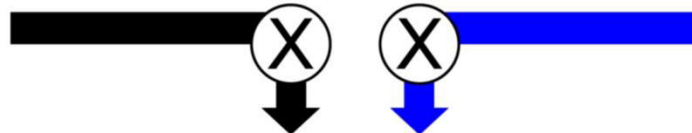
<b>stand schon seit langem fest</b>	<b>stand seit ein paar Monaten fest</b>	<b>in den letzten Wochen vor der Wahl entschieden</b>	<b>in den letzten Tagen vor der Wahl entschieden</b>	<b>erst am Wahltag entschieden</b>
---	---	---	--	--

Q27

## Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag  
am 27. September 2009

# Sie haben 2 Stimmen



**hier 1 Stimme**

für die Wahl  
eines/einer Wahlkreisabgeordneten

**hier 1 Stimme**

für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)

### Erststimme

01	Kandidat der <b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	<input type="radio"/>
02	Kandidat der <b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
03	Kandidat der <b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
04	Kandidat von <b>DIE LINKE</b>	DIE LINKE	<input type="radio"/>
05	Kandidat von <b>GRÜNE</b>	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
06	Kandidat der <b>PIRATEN</b>	Piratenpartei Deutschland	<input type="radio"/>
07	Kandidat der <b>NPD</b>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
08	Kandidat von <b>Anderer Partei, und zwar</b>		<input type="radio"/>

### Zweitstimme

<input type="radio"/>	<b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	<b>21</b>
<input type="radio"/>	<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<b>22</b>
<input type="radio"/>	<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	<b>23</b>
<input type="radio"/>	<b>DIE LINKE</b>	DIE LINKE	<b>24</b>
<input type="radio"/>	<b>GRÜNE</b>	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	<b>25</b>
<input type="radio"/>	<b>PIRATEN</b>	Piratenpartei Deutschland	<b>26</b>
<input type="radio"/>	<b>NPD</b>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	<b>27</b>
<input type="radio"/>	<b>Anderer Partei, und zwar</b>		<b>28</b>

Q28

Es macht keinen  
Unterschied,  
wer an der  
Regierung ist.

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

Es macht einen  
großen  
Unterschied, wer  
an der Regierung  
ist.

Q29

Es macht keinen  
Unterschied,  
was man wählt.

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

Es macht einen  
großen  
Unterschied, was  
man wählt.

## Q30

+5	halte sehr viel von dieser Partei
+4	
+3	
+2	
+1	
0	
-1	
-2	
-3	
-4	
-5	halte überhaupt nichts von dieser Partei

**Was halten Sie von ... ?**

- A CDU
- B CSU
- C SPD
- D FDP
- E DIE LINKE
- F GRÜNE
- G PIRATEN
- H AfD (Alternative für Deutschland)

Q31

+5	halte sehr viel von diesem Politiker
+4	
+3	
+2	
+1	
0	
-1	
-2	
-3	
-4	
-5	halte überhaupt nichts von diesem Politiker

**Was halten Sie von ...?**

- |                   |                  |
|-------------------|------------------|
| A Angela Merkel   | F Horst Seehofer |
| B Peer Steinbrück | G Sigmar Gabriel |
| C Rainer Brüderle | H Philipp Rösler |
| D Gregor Gysi     | I Katja Kipping  |
| E Jürgen Trittin  | J Claudia Roth   |

Q32  
Q33

links	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	rechts
-------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	--------



## Q39

- A Wahlveranstaltungen oder Kundgebungen
- B E-Mails oder SMS von Parteien
- C Informationsmaterial von Parteien wie z.B. Flugblätter, Handzettel, Broschüren oder Postwurfsendungen
- D Wahlanzeigen von Parteien in Zeitungen oder Zeitschriften
- E Wahlplakate von Parteien oder Kandidaten
- F Wahlkampfstände hier im Ort
- G Werbesendungen von Parteien im Fernsehen
- H direkt von Person angesprochen (z.B. auf der Straße oder an Wohnungs- bzw. Haustür?)
- I telefonisch von Parteien kontaktiert
- J über ein soziales Netzwerk, wie z.B. Facebook, von Parteien kontaktiert

## Q56

- A im direkten Gespräch
- B per Post
- C telefonisch
- D per SMS
- E per Email
- F über ein soziales Netzwerk, wie z.B. Facebook oder Ähnliches

Q59

- Rainer Brüderle
- Thomas de Maizière
- Wolfgang Schäuble
- Dirk Niebel

Q60

- 4,8%
- 6,8%
- 8,8%
- 10,8%

Q61

- FDP
- GRÜNE
- SPD
- CDU

Q62

- Kofi Annan
- Kurt Waldheim
- Ban Ki-moon
- Boutros Boutros-Ghali

Q63

**Meine derzeitige eigene wirtschaftliche Lage ist ...**

<b>sehr gut</b>	<b>gut</b>	<b>teils/teils</b>	<b>schlecht</b>	<b>sehr schlecht</b>
-----------------	------------	--------------------	-----------------	--------------------------

Q64

**Meine eigene wirtschaftliche Lage in den letzten ein bis zwei Jahren ist ...**

<b>wesentlich besser geworden</b>	<b>etwas besser geworden</b>	<b>gleich geblieben</b>	<b>etwas schlechter geworden</b>	<b>wesentlich schlechter geworden</b>
---	--------------------------------------	-----------------------------	--	---



Q65

**In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung der letzten vier Jahre dafür verantwortlich?**

<b>sehr stark</b>	<b>stark</b>	<b>mittel- mäßig</b>	<b>weniger stark</b>	<b>überhaupt nicht</b>
-------------------	--------------	--------------------------	--------------------------	----------------------------

Q66

**Meine eigene wirtschaftliche Lage wird in einem Jahr ...  
sein.**

<b>wesentlich besser</b>	<b>etwas besser</b>	<b>gleich geblieben</b>	<b>etwas schlechter</b>	<b>wesentlich schlechter</b>
------------------------------	-------------------------	-----------------------------	-----------------------------	----------------------------------

Q67  
Q68

<b>sehr gut</b>	<b>gut</b>	<b>teils/teils</b>	<b>schlecht</b>	<b>sehr schlecht</b>
-----------------	------------	--------------------	-----------------	--------------------------

Q69

<b>sehr stark</b>	<b>stark</b>	<b>mittel- mäßig</b>	<b>weniger stark</b>	<b>überhaupt nicht</b>
-------------------	--------------	--------------------------	--------------------------	----------------------------

Q71

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- DIE LINKE
- GRÜNE
- PIRATEN
- NPD
- AfD (Alternative für Deutschland)
- andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- keine Partei
- alle Parteien gleich gut

Q74

**Folgende Koalitionsregierungen halte ich für ...**

<b>+5</b>	<b>äußerst wünschenswert</b>
<b>+4</b>	
<b>+3</b>	
<b>+2</b>	
<b>+1</b>	
<b>0</b>	
<b>-1</b>	
<b>-2</b>	
<b>-3</b>	
<b>-4</b>	
<b>-5</b>	<b>überhaupt nicht wünschenswert</b>

- A Schwarz-Gelbe Koalition (CDU/CSU und FDP)
- B Rot-Grüne Koalition (SPD und GRÜNE)
- C Große Koalition (CDU/CSU und SPD)
- D Schwarz-Grüne Koalition (CDU/CSU und GRÜNE)
- E Ampel-Koalition (SPD, FDP und GRÜNE)
- F Rot-Rot-Grüne Koalition (SPD, GRÜNE und DIE LINKE)

## Q77

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

Q78

## Stimmzettel

für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments

Sie haben **1** Stimme

  
Bitte hier  
ankreuzen

<b>1</b>	<b>CDU/CSU</b> Christlich Demokratische Union Deutschlands/Christlich Soziale Union	<input type="radio"/>
<b>2</b>	<b>SPD</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
<b>3</b>	<b>FDP</b> Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
<b>4</b>	<b>DIE LINKE</b> DIE LINKE	<input type="radio"/>
<b>5</b>	<b>GRÜNE</b> BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
<b>6</b>	<b>PIRATEN</b> Piratenpartei Deutschland	<input type="radio"/>
<b>7</b>	<b>NPD</b> Nationaldemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
<b>8</b>	<b>AfD</b> Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>
<b>9</b>	<b>ANDERE PARTEI</b> Andere Partei, und zwar	<input type="radio"/>



Q83

<b>stimme voll und ganz zu</b>	<b>stimme eher zu</b>	<b>teils/teils</b>	<b>stimme eher nicht zu</b>	<b>stimme überhaupt nicht zu</b>
--	---------------------------	--------------------	-------------------------------------	--

Q85  
Q86

<b>trifft überhaupt nicht zu</b>	<b>trifft eher nicht zu</b>	<b>teils/teils</b>	<b>trifft eher zu</b>	<b>trifft voll und ganz zu</b>
--	---------------------------------	--------------------	---------------------------	--

Q87

links 

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

 rechts

Q90

**Die europäische Schuldenkrise bereitet mir ...**

<b>sehr große Angst</b>	<b>große Angst</b>	<b>mittel- mäßige Angst</b>	<b>wenig Angst</b>	<b>überhaupt keine Angst</b>
-----------------------------	------------------------	-------------------------------------	------------------------	--------------------------------------

Q91

**Hauptschuld an der europäischen Schuldenkrise trägt bzw. tragen ...**

Banken

Spekulanten

Manager/Unternehmer

die Wirtschaft

die Bundesregierung

die deutsche Politik (Politiker, Parteien)

die USA

überschuldete Länder (wie Griechenland, Irland)

die Europäische Union

der Euro

jemand anderes, und zwar \_\_\_\_\_

Q92

**Deutschland ist von der europäischen Schuldenkrise  
... betroffen.**

<b>sehr stark</b>	<b>stark</b>	<b>mittelmäßig</b>	<b>weniger stark</b>	<b>überhaupt nicht</b>
-------------------	--------------	--------------------	--------------------------	----------------------------

Q93  
Q94

<b>sehr zufrieden</b>	<b>zufrieden</b>	<b>teils/teils</b>	<b>unzufrieden</b>	<b>sehr unzufrieden</b>
---------------------------	------------------	--------------------	--------------------	-----------------------------

Q95

<b>steht meinen Interessen vollständig entgegen</b>	<b>steht meinen Interessen teilweise entgegen</b>	<b>teils/teils</b>	<b>vertritt meine Interessen teilweise</b>	<b>vertritt meine Interessen vollständig</b>
---	---	--------------------	--	--

- A Gewerkschaften
- B Unternehmer-/Arbeitgeberverbände
- C Bauern- und Landwirtschaftsverbände
- D die römisch-katholische Kirche
- E Protestantische Kirche(n)
- F Umweltschutzgruppen
- G Globalisierungskritische Gruppen (z.B. ATTAC)



Q96

**weniger  
Steuern und  
Abgaben,  
auch wenn  
das weniger  
sozialstaat-  
liche Leistun-  
gen bedeutet**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

**mehr  
sozialstaat-  
liche  
Leistungen,  
auch wenn  
das mehr  
Steuern und  
Abgaben  
bedeutet**

Q97

**Zuzugsmög-  
lichkeiten für  
Ausländer  
sollten  
erleichtert  
werden**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

**Zuzugsmög-  
lichkeiten für  
Ausländer  
sollten  
einge-  
schränkt  
werden**

Q98

**Vorrang für  
Bekämpfung  
des  
Klimawandel,  
auch wenn es  
dem  
Wirtschafts-  
wachstum  
schadet**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

**Vorrang für  
Wirtschafts-  
wachstum,  
auch wenn  
es die  
Bekämpfung  
des Klima-  
wandels  
erschwert**

### Q 99

**weniger  
Steuern und  
Abgaben,  
auch wenn  
das weniger  
sozialstaat-  
liche Leistun-  
gen bedeutet**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

**mehr  
sozialstaat-  
liche  
Leistungen,  
auch wenn  
das mehr  
Steuern und  
Abgaben  
bedeutet**

### Q100

**Zuzugsmög-  
lichkeiten für  
Ausländer  
sollten  
erleichtert  
werden**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

**Zuzugsmög-  
lichkeiten für  
Ausländer  
sollten  
einge-  
schränkt  
werden**

### Q101

**Vorrang für  
Bekämpfung  
des  
Klimawandel,  
auch wenn es  
dem  
Wirtschafts-  
wachstum  
schadet**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

**Vorrang für  
Wirtschafts-  
wachstum,  
auch wenn  
es die  
Bekämpfung  
des Klima-  
wandels  
erschwert**

Q102

Q103

Q104

Q105

<b>sehr wichtig</b>	<b>wichtig</b>	<b>mittel- mäßig</b>	<b>nicht so wichtig</b>	<b>überhaupt nicht wichtig</b>
-------------------------	----------------	--------------------------	-----------------------------	--

Q106

**Diese Aussage ...**

<b>trifft überhaupt nicht zu</b>	<b>trifft eher nicht zu</b>	<b>teils/teils</b>	<b>trifft eher zu</b>	<b>trifft voll und ganz zu</b>
--	---------------------------------	--------------------	---------------------------	--

Q107  
Q108  
Q109

**Mit den Leistungen der ... bin ich ...**

<b>+5</b>	<b>völlig zufrieden</b>
<b>+4</b>	
<b>+3</b>	
<b>+2</b>	
<b>+1</b>	
<b>0</b>	
<b>-1</b>	
<b>-2</b>	
<b>-3</b>	
<b>-4</b>	
<b>-5</b>	<b>völlig unzufrieden</b>

Q116  
Q118  
Q120  
Q122  
Q124

1	<b>möglichst viel Aufmerksamkeit auf die Person</b>
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	<b>möglichst viel Aufmerksamkeit auf die Partei</b>



Q117  
Q119  
Q121  
Q123  
Q125

+5	halte sehr viel von der Person
+4	
+3	
+2	
+1	
0	
-1	
-2	
-3	
-4	
-5	halte überhaupt nichts von der Person

Q126

<b>sehr wichtig</b>	<b>wichtig</b>	<b>mittel- mäßig</b>	<b>nicht so wichtig</b>	<b>überhaupt nicht wichtig</b>
-------------------------	----------------	--------------------------	-----------------------------	--

**Ein Abgeordneter sollte ...**

- A die Wähler des Abgeordneten im Wahlkreis repräsentieren.
- B alle Bürger im Wahlkreis repräsentieren.
- C alle Wähler der Partei des Abgeordneten repräsentieren.
- D eine gesellschaftliche Gruppe repräsentieren.
- E alle Bürger Deutschlands repräsentieren.

Q127

<b>sehr wichtig</b>	<b>wichtig</b>	<b>mittel- mäßig</b>	<b>nicht so wichtig</b>	<b>überhaupt nicht wichtig</b>
-------------------------	----------------	--------------------------	-----------------------------	--

**Wie wichtig ist es, dass ein Abgeordneter folgende Dinge tut?**

- A Hilfe anbieten und einzelnen Bürgern bei konkreten Problemen helfen
- B politische Interessen der Wähler im Wahlkreis durchsetzen
- C für das wirtschaftliche Wohl des Wahlkreises sorgen
- D für die Wähler ansprechbar sein und sich mit ihnen intensiv austauschen

Q128

11	würde diese Partei mit Sicherheit wählen
10	
9	
8	
7	
6	
5	
4	
3	
2	
1	würde diese Partei mit Sicherheit nicht wählen

Q130

**Diese Nachrichtensendungen habe ich gelegentlich oder regelmäßig während des Wahlkampfes zur Bundestagswahl gesehen:**

- A Tagesschau/Tagesthemen (ARD)
- B heute/heute journal (ZDF)
- C RTL Aktuell (RTL)
- D Sat.1 Nachrichten (Sat.1)
- E Nachrichtensendungen anderer Sender (z.B. n-tv, Pro7)

Q135

**Diese Tageszeitungen habe ich gelegentlich oder regelmäßig während des Wahlkampfes zur Bundestagswahl gelesen:**

- A BILD-Zeitung
- B Frankfurter Allgemeine Zeitung (FAZ)
- C Die Welt
- D Süddeutsche Zeitung (SZ)
- E Frankfurter Rundschau (FR)
- F die tageszeitung (taz)
- G eine lokale oder regionale Tageszeitung
- H eine zweite, weitere lokale oder regionale Tageszeitung
- I eine oder mehrere andere Tageszeitungen

Q152

**Die Gesellschaft in Deutschland ist ...**

<b>sehr gerecht</b>	<b>gerecht</b>	<b>teils/teils</b>	<b>ungerecht</b>	<b>sehr ungerecht</b>
-------------------------	----------------	--------------------	------------------	---------------------------

Q153

**Die Gesellschaft in Deutschland ist in den letzten Jahren ...**

<b>wesentlich gerechter geworden</b>	<b>etwas gerechter geworden</b>	<b>gleich geblieben</b>	<b>etwas ungerechter geworden</b>	<b>wesentlich ungerechter geworden</b>
--	---	-----------------------------	---	--



Q154

**Ich erhalte ...**

<b>viel weniger als den gerechten Anteil</b>	<b>etwas weniger</b>	<b>meinen gerechten Anteil</b>	<b>etwas mehr</b>	<b>viel mehr als den gerechten Anteil</b>
--	--------------------------	--	-------------------	---

Q155

<b>sehr wichtig</b>	<b>wichtig</b>	<b>mittel- mäßig</b>	<b>nicht so wichtig</b>	<b>überhaupt nicht wichtig</b>
-------------------------	----------------	--------------------------	-----------------------------	--

Q156

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- DIE LINKE
- GRÜNE
- PIRATEN
- NPD
- AfD (Alternative für Deutschland)
- andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- keine Partei
- alle Parteien gleich gut

Q157

**Inwiefern treffen die Aussagen auf Sie zu?**

<b>trifft überhaupt nicht zu</b>	<b>trifft eher nicht zu</b>	<b>teils/teils</b>	<b>trifft eher zu</b>	<b>trifft voll und ganz zu</b>
--	---------------------------------	--------------------	---------------------------	--

Q158

**Mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht,  
bin ich alles in allem...**

<b>sehr zufrieden</b>	<b>zufrieden</b>	<b>teils/teils</b>	<b>unzufrieden</b>	<b>sehr unzufrieden</b>
---------------------------	------------------	--------------------	--------------------	-----------------------------

Q160

**Wie stark oder schwach neigen Sie – alles  
zusammengenommen – dieser Partei zu?**

<b>sehr stark</b>	<b>ziemlich stark</b>	<b>mäßig</b>	<b>ziemlich schwach</b>	<b>sehr schwach</b>
-------------------	---------------------------	--------------	-----------------------------	-------------------------

Q161

**Wie lange neigen Sie dieser Partei schon zu?**

- seitdem ich mich erinnern kann
- seit vielen Jahren
- seit ein paar Jahren
- seit einigen Monaten
- seit ein paar Wochen

**Diese Meinung trifft am besten auf mich zu:**

- 1 Mir bedeutet diese Partei sehr viel. Es ist mir nicht gleichgültig, was mit ihr passiert.
- 2 Die Partei bedeutet mir wenig, hat aber zur Zeit die besseren Politiker.
- 3 Ich fühle mich dieser Partei nicht besonders verbunden, allerdings habe ich sie in der Vergangenheit oft gewählt.
- 4 Die Partei an sich bedeutet mir weniger, aber sie macht zur Zeit die bessere Politik.



Q163  
Q164

- CDU/CSU
- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- DIE LINKE
- GRÜNE
- PIRATEN
- NPD
- AfD (Alternative für Deutschland)
- REP (DIE REPUBLIKANER)
- DBD (Demokratische Bauernpartei Deutschlands)
- DDP (Deutsche Demokratische Partei)
- DNVP (Deutschnationale Volkspartei)
- DVP (Deutsche Volkspartei)
- KPD (Kommunistische Partei Deutschlands)
- LDPD (Liberal-Demokratische Partei Deutschlands)
- NSDAP (Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei)
- SED (Sozialistische Einheitspartei Deutschlands)
- ZENTRUM (Deutsche Zentrumspartei)
- andere Parteien, und zwar \_\_\_\_\_

## Q169

- 1 Schule beendet ohne Abschluss
- 2 Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss, Abschluss der polytechnischen Oberschule 8. oder 9. Klasse
- 3 Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- 4 Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- 5 Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- 6 anderen Schulabschluss, und zwar:\_\_\_\_\_
- 9 bin noch Schüler

## Q170

- D beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
- G Teilfacharbeiterabschluss
- I abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- B abgeschlossene kaufmännische Lehre
- E berufliches Praktikum, Volontariat
- M Berufsfachschulabschluss
- A Fachakademie-/Berufsakademieabschluss
- P Fachschulabschluss
- H Meister, Technikerabschluss
- K Fachhochschulabschluss
- N Hochschulabschluss: Bachelor
- O Hochschulabschluss: Master, Magister, Diplom, Staatsexamen
- L Promotion
- C anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar \_\_\_\_\_
- F noch in beruflicher Ausbildung
- L keine abgeschlossene Ausbildung

## Q171

- 1 Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- 2 Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)
- 3 Lehrling/Azubi
- 4 Schüler
- 5 Student
- 6 in Umschulung
- 7 zurzeit arbeitslos
- 8 zurzeit in Kurzarbeit
- 9 Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)
- 10 Pensionär/Rentner (früher berufstätig)
- 11 in Mutterschutz, Elternzeit
- 12 nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

Q173  
Q183

**Arbeiter**

- 11 Un- und angelernte Arbeiter
- 12 Gelernte und Facharbeiter
- 13 Vorarbeiter, Meister, Poliere

**Angestellter**

- 21 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
- 22 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypist)
- 23 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbstständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
- 24 Angestellte, die selbstständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
- 25 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

**Beamter/Richter/Berufssoldat**

- 31 einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsleiter)
- 32 mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/Amtsinspektor)
- 33 gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtsmann/Oberamtsrat)
- 34 höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

**Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)**

- 41 ohne Mitarbeiter
- 42 1-9 Mitarbeiter
- 43 10 Mitarbeiter und mehr

**Selbstständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.**

- 51 ohne Mitarbeiter
- 52 1-9 Mitarbeiter
- 53 10 Mitarbeiter und mehr
  
- 61 selbstständiger Landwirt
- 62 mithelfender Familienangehöriger
- 63 in Ausbildung

## Q175

- regulär befristet
- regulär unbefristet
- Zeit-/Leiharbeit befristet
- Zeit-/Leiharbeit unbefristet

Q177  
Q186

- im öffentlichen Dienst
- in einem bundes- oder landeseigenen Unternehmen
- in einem gemeinnützigen Unternehmen
- in einem privatwirtschaftlichen Unternehmen

Q178  
Q187

- 1 Land-, Forst-, Fischereiwirtschaft
- 2 Energie-, Wasserversorgung, Bergbau
- 3 verarbeitendes Gewerbe
- 4 Bau und Immobilien
- 5 Handel
- 6 Hotel- und Gaststättengewerbe
- 7 Verkehr
- 8 Banken, Versicherungen
- 9 Informationstechnologie, Datenverarbeitung
- 10 andere kommerzielle Dienstleistungen (z.B. rechtliche  
oder wirtschaftliche Beratung,  
Rechtsdienstleistungen)
- 11 Verwaltung
- 12 Bildung, Forschung und Entwicklung
- 13 soziale Dienstleistungen (Pflege, Betreuung, Therapie  
etc.)
- 14 andere Dienstleistungen



## Q188

- 1 Schule beendet ohne Abschluss
- 2 Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss, Abschluss der polytechnischen Oberschule 8. oder 9. Klasse
- 3 Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- 4 Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- 5 Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- 6 anderen Schulabschluss, und zwar: \_\_\_\_\_
- 9 mein Partner ist noch Schüler

## Q189

- 1 Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- 2 Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)
- 3 Lehrling/Azubi
- 4 Schüler/in
- 5 Student/in
- 6 in Umschulung
- 7 zurzeit arbeitslos
- 8 zurzeit in Kurzarbeit
- 9 Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)
- 10 Pensionär/Rentner (früher berufstätig)
- 11 in Mutterschutz, Elternzeit
- 12 nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

Q191  
Q197

**Arbeiter**

- 11 Un- und angelernte Arbeiter
- 12 Gelernte und Facharbeiter
- 13 Vorarbeiter, Meister, Poliere

**Angestellter**

- 21 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
- 22 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypist)
- 23 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbstständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
- 24 Angestellte, die selbstständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
- 25 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

**Beamter/Richter/Berufssoldat**

- 31 einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsleiter)
- 32 mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/Amtsinspektor)
- 33 gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtsmann/Oberamtsrat)
- 34 höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

**Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)**

- 41 ohne Mitarbeiter
- 42 1-9 Mitarbeiter
- 43 10 Mitarbeiter und mehr

**Selbstständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.**

- 51 ohne Mitarbeiter
- 52 1-9 Mitarbeiter
- 53 10 Mitarbeiter und mehr
  
- 61 selbstständiger Landwirt
- 62 mithelfender Familienangehöriger
- 63 in Ausbildung

Q194  
Q200

- im öffentlichen Dienst
- in einem bundes- oder landeseigenen Unternehmen
- in einem gemeinnützigen Unternehmen
- in einem privatwirtschaftlichen Unternehmen

Q195  
Q201

- 1 Land-, Forst-, Fischereiwirtschaft
- 2 Energie-, Wasserversorgung, Bergbau
- 3 verarbeitendes Gewerbe
- 4 Bau und Immobilien
- 5 Handel
- 6 Hotel- und Gaststättengewerbe
- 7 Verkehr
- 8 Banken, Versicherungen
- 9 Informationstechnologie, Datenverarbeitung
- 10 andere kommerzielle Dienstleistungen (z.B. rechtliche oder wirtschaftliche Beratung, Rechtsdienstleistungen)
- 11 Verwaltung
- 12 Bildung, Forschung und Entwicklung
- 13 soziale Dienstleistungen (Pflege, Betreuung, Therapie etc.)
- 14 andere Dienstleistungen

## Q202

- A Wohneigentum, z.B. ein Haus oder eine Wohnung
- B ein Unternehmen, Land, einen Bauernhof oder einen Viehbestand
- C Aktien oder Anleihen
- D ein Girokonto oder Sparbuch

## Q204

- 1      Unterschicht
- 2      Arbeiterschicht
- 3      untere Mittelschicht
- 4      mittlere Mittelschicht
- 5      obere Mittelschicht
- 6      Oberschicht

## Q205

- evangelische Kirche (ohne Freikirchen)
- evangelische Freikirche
- römisch-katholische Kirche
- andere christliche Religionsgemeinschaft
- andere nicht-christliche Religionsgemeinschaft
- keiner Religionsgemeinschaft



## Q206

- nie
- einmal im Jahr
- mehrmals im Jahr
- einmal im Monat
- zwei- bis dreimal im Monat
- einmal die Woche
- öfter

**Organisationsmitglied:**

- A Gewerkschaft
  - B Unternehmer-/Arbeitgeberverband
  - C Berufsvereinigung/-verband
  - D Bauern- bzw. Landwirtschaftsverband
  - E Religiöse/kirchliche Gruppen
  - F Sport-/Hobbyverein
  - G Umweltschutzgruppen
  - H Globalisierungskritische Organisationen wie z.B. ATTAC
  - I Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- 

- 1 ja, bin Mitglied und übe ein Amt, eine Funktion aus
- 2 ja, bin Mitglied, übe kein Amt aus, beteilige mich  
aber aktiv
- 3 ja, bin passives Mitglied
- 4 nein, bin nicht Mitglied

## Q229

- B    unter 500 Euro
- T    500 bis unter 750 Euro
- P    750 bis unter 1000 Euro
- F    1000 bis unter 1250 Euro
- E    1250 bis unter 1500 Euro
- H    1500 bis unter 2000
- L    2000 bis unter 2500 Euro
- N    2500 bis unter 3000 Euro
- R    3000 bis unter 4000
- M    4000 bis unter 5000 Euro
- S    5000 bis unter 7500 Euro
- A    7500 Euro bis unter 10000 Euro
- D    10000 Euro und mehr